

Fluoridiertes Speisesalz in der Großküche - Ergebnisse einer Studie

Seit April 1999 wird in der Personalkantine des Universitätsklinikums Heidelberg ein Pilotprojekt durchgeführt, das von 1999 bis 2002 von der Poliklinik für Zahnerhaltungskunde der Universität Heidelberg wissenschaftlich begleitet wurde. Im Rahmen dieses Projekts wird fluoridiertes Speisesalz zur Zubereitung der Gemeinschaftsverpflegung verwendet, um einen Beitrag zur Kariesprävention zu leisten. Die nach einer zweijährigen Beobachtungszeit vorliegenden Daten und Erkenntnisse wurden im Dezember 2002 in der Zeitschrift *Caries Research* veröffentlicht, ferner in der *ZM* Nr. 11/2003.

Im Mittel nahmen die Studienteilnehmer pro Woche zur Mittagszeit 3,1 warme Hauptmahlzeiten ein, die mit fluoridiertem Speisesalz zubereitet worden waren. Bestandteil der Studie war, mehrfach die Fluoridausscheidung im fraktioniert gesammelten 24h-Urin von Teilnehmern an dieser Verpflegung zu bestimmen. Bei diesen Personen erhöhte sich die Fluoridausscheidung im Nachmittagsurin um durchschnittlich 21,3%, wohingegen sich die Tagesausscheidung von Fluorid nur unwesentlich veränderte.

In Anbetracht der Tatsache, dass ein Großteil der berufstätigen Erwachsenen viele Hauptmahlzeiten in Kantinen, Mensen oder Restaurants einnimmt und somit nur in beschränktem Maß von der kariespräventiven Wirkung des fluoridierten Speisesalz profitiert, forderten die Autoren der Studie, dass auch dort die Speisen mit fluoridiertem Salz zubereitet werden können. Die bisher geltenden Regelungen erlauben dies bisher nur im Ausnahmefall. Diese Forderung gewinnt auch dadurch an Bedeutung, dass die Zahl der Kinder, die in Kantinen von Kindergärten oder Schulen verpflegt werden, in den letzten Jahren ständig zunimmt. Auch die zunehmende Zahl von älteren Menschen, die ihre Hauptmahlzeiten nicht mehr selbst zubereiten, käme dann in den Genuss von fluoridiertem Speisesalz.

Prof. Dr. Andreas Schulte, Poliklinik für Zahnerhaltungskunde der Mund-, Zahn- und Kieferklinik der Universität Heidelberg